



15.01.2002 - 10:56 Uhr

aha! Schweizerisches Zentrum für Allergie, Haut und Asthma vom 17. - 20.1.2002 zu Gast an der Ferien- und Gesundheitsmesse Bern (Halle 120, Stand 52)

Bern (ots) -

"Testen Sie Ihr Allergierisiko"

Besucher der diesjährigen Ferien- und Gesundheitsmesse Bern können sich am Stand des Schweizerischen Zentrums für Allergie, Haut und Asthma kostenlos auf ihr persönliches Allergierisiko testen lassen und vielfältige Informationen über Allergieerkrankungen, Therapieformen und Präventionsmassnahmen einholen.

Ständig verstopfte Nase oder tränende Augen? Mühe mit der Atmung? Häufig müde und schlapp? - Viele Menschen spüren solche oder ähnliche Symptome, leiden oft jahrelang vor sich hin und wissen nicht, dass gewisse Allergene für ihren Gesundheitszustand verantwortlich sind. Von Pollen, Milben, Latex bis hin zu Nickel: Die Palette möglicher Auslöser ist gross. Eine Abklärung durch den Facharzt hilft, das Allergierisiko frühzeitig zu erkennen und entsprechende Präventions- oder Therapiemassnahmen einzuleiten.

Bei der aha! Aktion "Testen Sie Ihr Allergierisiko" in der Halle 120 der Ferien- und Gesundheitsmesse Bern stehen vier der häufigsten Allergene im Vordergrund: Gräser, Birke, Haselnuss und Hausstaubmilben. Im sogenannten Pricktest-Verfahren werden diese Substanzen den Testpersonen kaum spürbar unter die Haut appliziert. Nach 15 Minuten ist bereits ersichtlich, ob eine Reaktion vorliegt. Ist diese positiv, wird der anwesende Facharzt in Erfahrung bringen, ob der Befund auf der Haut mit dem Gesundheitszustand der Testperson in Zusammenhang steht. In jedem Fall wird er eine Empfehlung abgeben, ob eine weitere Abklärung beim Spezialisten oder in einer Allergie-Poliklinik angezeigt ist. Denn eine abschliessende Diagnose ist im Rahmen der Gesundheitsmesse nicht möglich.

Bereits heute leiden rund 1,5 Millionen Schweizerinnen und Schweizer an allergologisch bedingten Symptomen oder Krankheiten. Allein 17 Prozent haben Heuschnupfen. Die Zahl der Betroffenen wächst von Jahr zu Jahr. Über die genauen Ursachen und Zusammenhänge haben Wissenschaft und Medizin noch keine schlüssigen Antworten. Klar aber ist, dass im Prinzip jeder Mensch in irgendeinem Moment seines Lebens eine Allergie entwickeln kann. Die Aktion des Schweizerischen Zentrums für Allergie will ein breites Publikum dafür sensibilisieren und aufzeigen, wie man den krank machenden Allergenen wirksam auf die Schliche kommt.

Kontakt:

Für weitere Informationen zur Aktion "Testen Sie Ihr Allergierisiko" an der Ferien- und Gesundheitsmesse Bern sowie News zur bevorstehenden grossen Allergietour (ab 25. Februar):

aha! Schweizerisches Zentrum für Allergie, Haut und Asthma

A. Lundvik (Kommunikation)
Tel. +41/31/359'90'19
E-Mail: alundvik@ahaswiss.ch

B. Flück (Projektleiterin)
Tel. +41/31/359'90'17
E-Mail: bflueck@ahaswiss.ch

Internet: www.ahaswiss.ch
[009]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000124/100013859> abgerufen werden.